

1623 [n. Juli 9.]

A

ABRECHNUNG¹ [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN, BEZÜGLICH DER EINGENOMMENEN BUSSEN UND DER DAMIT BESTRITTENEN AUSGABEN]

"Actum uff Johannis [=24. Juni] 1623:

Myn Jnnämen An Buossen:

Von Uli Wyssen [=Wyss] Wägen Synes Bruoders empfangen die Übrigen.	10 gl. 15 ss ²
von Peter Saxer von Sarmistorff [=Sarmenstorff] wägen einer Nüwen Zuoreden gägen H[an]s Rodel von Fa[h]rwangen	6 lb. ²
Jagli Keller von Büntzen umb syne Zuoreden gägen [den Unter-]Vogt [im Amt Bünzen] Gebharten [Müller]	7 lb. ²
Jtem von Jaglj Keüsch [=Keusch] von Bosswyl [=Boswil] der Jn einem acher gägen der gmeindt etwas weniges gfält soll daran nach leggen versprichts uff morn Zu Zalen.	20 lb. ² 2 ggl.
Michel Naather [=Notter] bracht Auch uf datum obstaht: und 2 gl mier [Zurlauben], angäben er mit dem h gfater, dem Landschreiber-Substitut der Freien Ämter?, Uriel Seiwitt], also abgredt. Uff Sontag nach Johannis [=25. Juni] schickht [der] Amman [der Abtei Muri im Amt Bünzen] Lux [Ammann] ... 5 Ducaten von Hans Naathers [=Notter] wägen von Bosswyl:	48 gl. ² 33 lb. ²
Von Jagli huobmüller [=Hubmüller] von Vilmärgen [=Villmergen] bracht der [Land?]-Leuffer [der Freien Ämter, Hans Jakob Wyss?] uff Sontag nach Johannis.	5 lb. ²
Jtem dem H Landtvogt [Heinrich Cloos , von Luzern] von dem hüenergeldt git h[an]s Khoch [=Koch]	9 gl.
Jtem den 28ten Junij: alss Mitwuchen bracht Caspar hegi von vilmärgen Jn namen Andress Murers 4 gl. hört Ronj hönggers [=Höngger] Rechnung. dieselben glents demm Schwächer [Niklaus Honegger , von Bremgarten] Zalt: Jtem wägen der buossen Zalt er mier Namlichen	8 lb. ²
Uff den 7ten heuwmonat, bracht M. ^r Hans von Büntzen	17 gl. ²
Die ubrigen	13 gl
Soll h Landtvogt [Cloos] wägen synes Sohns [dem?] J[unke]r Sägissers [=Segesser] guetmachen ²	
Jtem Zuo vilmärgen am uffrit [des neuen Landvogts, Sebastian Heinrich Kuon] von Hanss Schuomacher [=Schumacher] von Bosswyl empfangen	3 lb. 15 ss ²

<i>Jtem den 8ten Julij von H[an]s Breitschmid [von Wohlen?] empfangen</i>	20 lb. ²
<i>Jtem von heinrich Müller syn buoss</i>	25 lb. ²
<i>Jtem von Hans Peter Wäber [=Weber]</i>	13 lb. ²
<i>Von dem Schloss Puren durch den Leuffer empfangen</i>	12 lb. ²
<i>Von Andress Cuontzen [=Kunz] so Zügt gägen der gmeind ushin gänn[?]³</i>	45 lb. ⁴
<i>Von h[an]s ulrich Custer [=Kuster] von Vilmärgen Abzug</i>	52 lb. ⁴
 <i>Usgäben von disern Jngnomnen Buossen Sidthero Johannis 1623:</i>	
<i>Erstlich dem Jsaac Schönen [=Schön] Wägen Undervogts Mantel ... [des Amtes] Wolischwyl [=Wohlenschwil] Zalt Luth sines Zeduls</i>	13 gl. 20 ss
<i>Jtem ussgeben dem [Unter]vogt [des Amtes Bünzen] gebharten [Müller] wägen der Schützen über dass wass Jch Jnen Luth Zeduls an buossen geben Jn-zunemmen, Namlichen an gelt den 28ten Junij Mitwuchen.</i>	5 lb. 10 ss
<i>Jtem dem Grossweybel [von Bremgarten, Johann Guomann]</i>	32 lb.
<i>Dem Nachrichten [d.h. dem Scharfrichter von Bremgarten] Jahrlohn</i>	49 lb.
<i>Jtem dass er mit dem hingerichten ...[?]⁵ v[er]-dient.</i>	12 gl.
<i>Jtem mit demm Kessimössler: umb ein Laden</i>	3 gl. 25 ss
<i>Jtem minem [besagten] herren Schwächern Zalt überal von diserem gelt uff den 9ten Julij:</i>	153 gl. 2 ss"
<i>"N.^a nur 147 gl v[er]rechnen wägen Roni hönngers."</i>	
<i>"hört Jmm noch 23 gl 3 s. Soll Jmm uss usssthenden buossen Zalt werden."</i>	
<i>Jtem über mich gnommen den Jost [Ritzart, den] Krämer [von Bremgarten] Zu Zalen umb 16 gl 13 ss. wägen [Unter-]Vogt [des Amtes Hitzkirch] Peters [=NN Peter] mantel ...</i>	
<i>dem Schmid Z'Bremgarten wägen herren Landtvogts Zalt</i>	5 lb."
<i>"N.^a noch Jnschriben"</i>	
<i>"N.^a Jch soll 13 gl. by Rechnung</i>	
<i>Jtem Sigelgeld</i>	
<i>Jndenk 6 gl 20 s wägen cantzlei [der Freien Ämter] inzunännen: 16 gl 37 ss brieff</i>	
<i>N.^a 78 lb Für den Umbkosten."</i>	

1) Die ganze Abrechnung ist durchgestrichen.

2) Am Rande dieses Eintrags steht: "Jngs[ammelt?]".

3) Diese Passage ist schwer leserlich. Eine photomechanische Wiedergabe ist aus technischen Gründen nicht möglich.

4) s. Anm. 2

5)

Glossen und Dorsualnotizen ebenfalls von Beat II. Zurlauben
AH 139, 433 und 440

205

[1624 v. Juni 16.]

A

RECHNUNG [AUSGESTELLT VOM BREMGARTER SCHLOSSERMEISTER, NN
LUTZ] FÜR DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER, BEAT II.
ZURLAUBEN]

Gehört zu AH 139/205A

"Jttem an nüw [Wälis]müli [in Bremgarten, die damals noch im Besitze
von **Konrad III.** Zurlauben war und dann 1625 an Beat II. Zurlauben
übergang] kasten und an Zwen felläden verdinett" 6 bz.
"widerum an halbarden [für die Gardekompagnie von Konrad III. Zur-
lauben?] verdinett" 10 ss
"mer an gäd[en?] verdienett" 5 bz.
"mer ein schlüssl gemacht dafür" 2 bz.
"mer ein maler schlüssl gemacht dafür" 2 ss
"mer am seinen Zit verdienett" 3 lb.
"mer ein Schlengen gemacht an kasten dafür" 20 ss
"mer drein schlüssl gemacht in Pinthurn dafür" 20 ss
"Mer ... [5] felläden angent dafür" 12 lb.¹
"mer ... [6] pfeister ramen pschlagen für ein i[e]der ...[?]²"
20 bz.
"mer ... [60] Pfeister stengli für ein iederss" 4 ss
"mer am gader verdinet" 1 gl.
"mer bfund blei brucht dafür" 10 ss
"mer an müli thüren ein rigel gemacht dar für" 20 ss
"Jttem ... [16] pfeisterramen pschlagen dfür ein ieder" 20 bz.
"Mer 160 pfeister stengli gemacht für ein i[e]der" 4 ss
"mer ein schloss Abbrochen und ein schlüssel und ein Hogen gemacht
dafür" 8 ss
"mer an müli thüren ein schliss Kloben gemacht dafür" 10 ss
"mer ... [6] pfeister ramen pschlagen in ergel dar für" 6 lb.
"mer ... [28] feister stengli gemacht für ... [ein jedes]" 3 ss
"mer ein schloss abbrochen und wider verbessert ... [dafür]" 8 ss